

Das Plus

- Mehr Fachkompetenz: Vermittlung von zusätzlichem berufsspezifischen Know-how, erweiterten fachlichen Fähigkeiten sowie aktuellem Technologie- und Lösungswissen.
- Mehr Sozialkompetenz: Kunden- und dienstleistungsorientiertes Handeln sowie Entwicklung von Fähigkeiten für Teamarbeit, Kommunikation und Kooperation, die Beherrschung von Konflikten, zielgruppengerechten Präsentationen und Vorträgen.
- Mehr Methodenkompetenz: Erlernen des Umgangs mit neuen Medien vom Web bis zum E-Learning, der Steuerung von Projekten, Prozessen und Risiken und von Verfahren zur Gestaltung von IT-Strukturen.
- Mehr Business-Kompetenz: Aufbau von Fähigkeiten für unternehmerisch und marktorientiert geprägtes Handeln, Einführung in Aufgaben des Consultings und Vertriebs, Einblicke in Form und Gestaltung internationaler Geschäftsaktivitäten und Beherrschung von Fremdsprachen.

Das Fachberater Mehrwert-Konzept setzt über herkömmliche Azubiprofile hinaus auf die Entwicklung kompetenter, teamorientierter, kommunikativer und flexibel agierender Mitarbeiter-Persönlichkeiten.



Unser Fachberater-Konzept adressiert Unternehmen,

- die von ihrem Berufsnachwuchs mehr verlangen, als herkömmliche Ausbildung bieten kann,
- die ihre Auszubildenden früher als üblich in verantwortliche Aufgaben und Projekte einbinden wollen,
- die Wert auf selbstständig und unternehmerisch handelnde Mitarbeiter legen,
- die über verschiedene Standorte hinweg ein bundesweit einheitliches und hohes Ausbildungsniveau anstreben,
- die durch reduzierte Ressourcenbindung Ausbildungskosten und -aufwand senken wollen,
- die in qualifiziertem eigenen Nachwuchs eine Chance zur Kompensierung teurer externer Dienstleistungen sehen.

Darüber lohnt es sich zu sprechen. Am besten gleich.

Siemens AG
Siemens Professional Education
Heinz-Nixdorf-Ring 1
33106 Paderborn

Ihr Ansprechpartner: Norbert Marzi
Tel. 05251 / 8-23922
Fax. 05251 / 8-23927
Mail : norbert.marzi@siemens.com
www.spep.de
www.berufsbildung.siemens.de

SIEMENS

Siemens Berufsbildung



- Fachberater/-in Softwaretechnik
- Fachberater/-in Integrierte Systeme
- Fachberater/-in Vertrieb

Plus

Innovativ statt herkömmlich ...

Das Fachberater-Konzept:
Gemeinsame IT-Berufsausbildung
auf höchstem Niveau

SIEMENS

Die Idee

Es geht um die Fachkräfte von morgen. Reichen die herkömmlichen Formen der Ausbildung aus, um dem stetig wachsenden Wettbewerbsdruck aus globalen Märkten standzuhalten? Oder brauchen wir besser und umfassender ausgebildete Mitarbeiter?

Unsere Antwort verdeutlicht sich im Fachberater-Konzept. Es ist aus der Praxis der Anforderungen innerhalb des Siemens-Konzerns entstanden und geöffnet worden für Unternehmen, die gemeinsam mit uns mehr Qualität, Wissen und Kompetenzen für ihren beruflichen Nachwuchs im IT-Umfeld umsetzen wollen.

Standards der IHK-Berufsbilder sind dafür die Basis. Darauf setzen Zusatzqualifizierungen auf. Sie adressieren mehr und aktuelleres Fachwissen. Und sie decken Kompetenzen ab, die im heutigen Berufsleben unverzichtbar sind – in herkömmlichen Berufsbildern aber keinen oder nur unzureichenden Platz finden. Mit eigener, staatlich anerkannter Berufsschule und eigenem Weiterbildungszentrum setzen wir unser Mehrwert-Konzept um: Campus-Charakter, der sich an den Ansprüchen nach einem höheren Bildungsniveau orientiert.

Teilen Sie mit uns diese Ansprüche – wir laden Sie herzlich zum Dialog ein.

Berufsschule ATIW

Blockunterricht an Siemens-eigener Berufsschule

- Am IHK-Berufsbild ausgerichtete Lehrpläne mit zeitnah angepassten Lehrinhalten
- Ausfallsicherer Unterricht in übersichtlichen Klassengemeinschaften mit einheitlichen Berufsbildern
- Wissensvermittlung durch praxiserfahrene Lehrkräfte im Rahmen modernster Infrastrukturen

Zusatzqualifizierung

Vermittlung erweiterter Kompetenzen

- Vertiefung von fachlichem Wissen über IHK-Berufsbilder hinaus
- Aufbau und Stärkung beruflicher, sozialer und methodischer Kompetenzen
- Ausbau sprachlicher Fähigkeiten

Praxis

Hoher betrieblicher Anteil an der Kombination theoretischer und praktischer Ausbildungsphasen

- Frühzeitige Qualifizierung der Auszubildenden für interne Aufgaben und Übernahme von Verantwortung
- Sicherung und Steigerung eines hohen betrieblichen Leistungsniveaus durch besser qualifizierte Mitarbeiter
- Zusatzkompetenzen verbreitern das Einsatzspektrum nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss und tragen schneller zu höheren Produktivitätsbeiträgen des Berufsnachwuchses bei

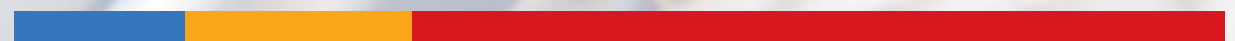
1. Ausbildungsjahr



2. Ausbildungsjahr



3. Ausbildungsjahr



Wer im harten Wettbewerb der Globalisierung bestehen will, braucht besser und umfassender ausgebildete Mitarbeiter